

Gemeinde Möser  
Sitzung des Ortschaftsrates Schermen

**Protokoll**  
**des Ortschaftsrates Schermen vom 02.12.2014**  
**im/ in Gaststätte "Zur grünen Tanne", Chausseestraße 14**

Beginn: 18:30 Uhr  
Ende: 19:35 Uhr

**Anwesend:**

**Mitglieder**

Herr Karl-Heinz Adam  
Herr Rolf Bock  
Frau Martina Fischer  
Herr Matthias Graner  
Herr Gisbert Schmidt  
Frau Monika Tschischka

**Ortsbürgermeister**

Herr Marko Simon

**Abwesend:**

|            |   |
|------------|---|
| <b>TOP</b> | <b>0. Anfragen an Ortsbürgermeister/Ortschaftsrat</b> |
|------------|---|

Anfrage zum Projekt Leitbild 2025 wurde beantwortet, hierzu findet am Donnerstag d. 04.12.14 eine Besprechung mit den Ortsbürgermeistern und dem Ingenieurbüro in der Verwaltung statt.

|              |   |
|--------------|---|
| <b>TOP 1</b> | <b>Eröffnung der Sitzung; Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung</b> |
|--------------|---|

Der Ortsbürgermeister, Herr Simon, eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden. Als Gäste wurden Frau Dietrich, Bürger der Gemeinde (Herr Wucherpfennig, Herr Boennen, Herr Baumgarten) und die ehemaligen Ortschaftsräte begrüßt. Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit (7 Ortschaftsräte) wurden festgestellt.

|              |                                      |
|--------------|--------------------------------------|
| <b>TOP 2</b> | <b>Feststellung der Tagesordnung</b> |
|--------------|--------------------------------------|

Die Tagesordnung wurde in der vorliegenden Form einstimmig – mit 7 Ja-Stimmen – bestätigt.

|              |   |
|--------------|---|
| <b>TOP 3</b> | <b>Genehmigung der Niederschrift vom.04.11.2014/öffentlicher Teil</b> |
|--------------|---|

Die Niederschrift wurde in der vorliegenden Form mit 5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 2 Stimmenthaltungen bestätigt.

|              |   |
|--------------|---|
| <b>TOP 4</b> | <b>Informationen des Ortsbürgermeisters</b> |
|--------------|---|

- Im Mai soll die Umgehungsstraße B1 N neu asphaltiert werden. Straße wird voll gesperrt, Umleitung erfolgt durch die Ortschaft Schermen. Die alte B1 soll ebenfalls neu asphaltiert werden, Kosten trägt die Straßenmeisterei.  
Hinweise: evtl. Schülerlotsen für diesen Zeitraum beantragen, Rinnstein Chausseestraße (Ziegler bis Einfahrt Eichenweg) sollte in dem Zuge erneuert werden.
- Förderverein der FFW führte das Martinsfest durch, wurde gut angenommen,
- Bürgerverein organisierte zum 1. Advent einen Glühweinlesenachmittag für Kinder, war gelungene Veranstaltung und sehr gut besucht
- Entgegen der letzten Aussage werden an einigen Stellen, wie Schulwege, Kreuzungsbereiche u.ä. die sehr dunklen Straßenlampen nach und nach durch hellere ersetzt, hierzu wird eine Prioritätenliste erstellt.

|              |  |
|--------------|--|
| <b>TOP 5</b> | <b>Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2015 der Gemeinde Möser und Bekanntmachung der Haushaltssatzung<br/>Vorlage: BV/2014/063</b> |
|--------------|--|

Ausführungen von Frau Dietrich:

- ein genehmigungsfähiger Haushalt liegt vor, im Vorfeld wurden drastische Kürzungen durch den Bürgermeister vorgenommen,
- 2015 wird ein Fehlbetrag in Höhe von 606.600 € ausgewiesen –Möglichkeit der Deckung durch Rücklage im Ergebnishaushalt
- der Finanzplan weist einen Fehlbetrag in Höhe von 233.800 € aus, kann mit Finanzmitteln abgefangen werden,
- Finanzmittel betragen zum Jahresende 1.209.006 €
- Kassenkredit wird festgesetzt auf 3.000.000 €, somit ist die Haushaltssatzung genehmigungspflichtig,
- Hebesätze werden ab 2015 vereinheitlicht, z.B. Grundsteuer A = 300 v. H., Grundsteuer B = 375 v. H., Gewerbesteuer = 285 v. H.
- der Ergebnisplan beinhaltet laufende Erträge und Aufwendungen, wie Geschäftsausgaben, Personalausgaben, Kreisumlage u.s.w.
- Repräsentationsmittel wurden von 5,00 €/Einwohner auf 3,00 €/Einwohner gesenkt, bedeutet für Schermen = 4.203,00 €,
- Mittel für die Bibi, wie Aufwandsentschädigungen werden aus den Ortschaftsmitteln mit finanziert,
- bei den Unterhaltungskosten, z. B. für Sportstätten wurden große Streichungen vorgenommen, so dass meist nur die Wartungsverträge bedient werden,
- Der Finanzplan beinhaltet für Schermen folgende Investitionen:  
Grundstücksverkauf Akazienweg, Anschaffung MTW Feuerwehr, Vordach FFW, Löschwasserentnahmestelle Sportplatz, Geschirrspüler Kita, Zaunanlage Friedhof,
- eine Kreditumschuldung wurde veranschlagt in Höhe von 139.500 €,
- Schuldenstand verringert sich auf 3.814.171,46 € = 470,25 €/Einwohner

OBM: Wichtig für die FFW ist die Anschaffung eines neuen Fahrzeuges. Um die Ausgaben für die Hubrettungsbühne ist eine große Diskussion um die Notwendigkeit entfacht, eine Risikoanalyse liegt hier vor, GR wird sich dazu positionieren.

**Eine Kürzung der Ortschaftsmittel von 5,00 auf 3,00 kann nicht hingenommen werden, Vorschlag – die Ortschaftsmittel so belassen und die Gewerbesteuer von 285 v. H. auf 300 v. H. zu setzen.**

**Zustimmung durch OR.**

- Des Weiteren war das Bohren eines Brunnens auf dem Sportplatz geplant, Rasenflächen müssen erneuert werden u.s.w., Sportverein würde dies evtl. mit

Eigenmitteln und in Eigenleistung realisieren, jedoch müsse die Ortschaft eine stabile Wasserversorgung für die Rasenpflege gewährleisten

- Kurze Info zur geplanten Maßnahme Löschwasserentnahmestelle – hier müsste eigentlich nur eine Stellfläche geschaffen werden,
- Fertigstellung der Maßnahme Friedhof erfolgt noch in diesem Jahr,
- undichtiges Dach der Sporthalle, Schaden wurde nie richtig behoben, Einforderung von Garantieleistung durch die Firma

Anfragen z.B. zu gestiegenen Aufwendungen der Kita, gestiegenen Personalkosten im Bauhof sowie zu Entschädigungszahlungen wurden beantwortet.

**Der OR Schermen stimmte der BV/2014/063 unter dem Vorbehalt der gegebenen Hinweise und Ergänzungen (Beibehaltung von 5,00 €/Einwohner, Erhöhung der Gewerbesteuer auf 300 v. H.) einstimmig – mit 7 Ja-Stimmen – zu.**

**Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0**

|              |   |
|--------------|---|
| <b>TOP 6</b> | <b>Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ortschaftsrates</b> |
|--------------|---|

Herr Hitzeroth wertete die am 10.11.2014 stattgefundenen Wasserverbandsversammlung kurz aus, z.B. die Nachveranlagung einer Schmutzwasserzwangsabgabe, die der Verband über Jahre selbst bezahlte und nunmehr vom Bürger zurück fordert.

Hier wird ein enormer Arbeitsaufwand betrieben, der in keinem Verhältnis steht, so Herr Adam, spricht sich gegen die Nachveranlagung von Gebühren aus.

Die Kranzniederlegung in Schermen wurde als besonderes Ereignis hervorgehoben, Dank an die Initiatoren.

Bekanntgabe der Termine der Ortschaftsratssitzungen in 2015:  
10.02.15, 07.04.15, 26.05.15., 30.06.15., 08.09.15, 03.11.15, 01.12.15

|              |   |
|--------------|---|
| <b>TOP 7</b> | <b>Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung</b> |
|--------------|---|

Der Ortsbürgermeister bedankte sich bei den Gästen und schloss den öffentlichen Teil.

Ortsbürgermeister Schermen

Marlies Schubert  
Protokollantin

Möser, den 12.02.2015